

Abluftventil SAV-IPS 100

Allgemeines

- Steuerbares Abluftventil mit integriertem Prozessor, durch externe Fremdsysteme ansteuerbar
- Tellerventil aus Kunststoff mit selbsthemmendem, geräuschemem Linearantrieb
- Betriebsspannung 24V muss ständig anliegen, über einen Steuereingang (S) kann das Ventil geöffnet / geschlossen werden
- Je nach Bedarf können bei der Fertigung verschiedene Funktionsweisen programmiert werden, wie z.B.

- Ein-, Ausschaltverzögerung
- Nachlaufzeiten
- Grundlüftung
- Ansteuerung durch Taster oder Schalter usw.

- kann mit Abluftfilter (FF125-AL) nachgerüstet werden

Technische Daten

| | |
|-------------------|--|
| Baugrößen | SAV-IPS-100 SAV-IPS-125 SAV-IPS-150 SAV-IPS-200 |
| Einbauweise | Unterputz |
| Farbe | weiß, Sonderfarbton |
| Antrieb | elektr. Linearantrieb |
| Spannung | 24V AC/DC |
| Ruhestrom | ca. 3 mA |
| Verfahrstrom | ca. 55 mA |
| Strom am Eingang | ca. 1-2 mA |
| Verfahrzeit | 2,5 sec |
| Material | ABS |
| Schutzklasse (IP) | Schutzzone I (Bäder und Küchen) |



Stand: Februar 2011
Änderungen vorbehalten.

Reinigung

Ventile mit gewöhnlichen Reinigungsmitteln säubern.

Einstellung

Die Grundlüftung ist durch Justierung des Tellers und durch ein Potentiometer am Ventil einstellbar.



Sonderausführung Edelstahl

Abluftventil SAV-IPS 100

Betriebsart 1, Potentiometer auf aus

- Bei Ansteuerung durch einen Taster fährt das Ventil so lange, wie der Taster gedrückt wird (nach 1 sec), danach beginnt eine Nachlaufzeit von 2h. Durch eine kurz Betätigung des Tasters lässt sich das Ventil sofort schließen.
- Über einen Steuereingang kann das Ventil durch ein Pulsbreiten-Moduliertes Signal zwischen 0,6 und 1,1 Sekunden quasi stufenlos angesteuert werden.
Die Impulse bestimmter Länge werden von einem IPS-Steuerschrank erzeugt, können aber auch von einer vorhandenen Steuerung über potentialfreie Kontakte zur Verfügung gestellt werden. Die IPS-Steuerschränke sind mit einer speziellen Koppelkarte ausgestattet. Diese ermöglicht es eine große Anzahl dieser Ventile ksotengünstig anzusteuern. Die Steuerschränke stellen auch eine zyklische Lüftung bereit und ermöglichen den Anschluss von weiteren Sensoren (Feuchte, Bewegung, Luftqualität).

Betriebsart 2, Potentiometer zwischen 0 und 13

- Bei Ansteuerung durch einen Taster fährt das Ventil nach einem Drücken des Tasters (>0,5 sec) bis zur am Potentiometer gewählten Voreinstellung und bleibt für 2h offen. Durch ein kurzes Drücken des Tasters (<0,5 sec) wird die Nachlaufzeit unterbrochen und das Ventil fährt zu.
- Bei Ansteuerung durch einen Schalter fährt das Ventil sofort nach dem Einschalten auf die am Potentiometer eingestellte Position. Beim Ausschalten fährt das Ventil sofort zu.